



Presseinformation 13.09.2022

## Altötting: Mehr Sauberkeit für den Mörnbach

**Wasserwirtschaftsamt Traunstein kehrt Gewässer ab – Wichtig auch für den Hochwasserschutz**

**Altötting** – Der Mörnbach fließt durch die Innenstadt von Altötting. Doch an einigen Stellen steht das Wasser beinahe. In der Folge lagern sich am Grund Schlamm und Schmutz ab. Auch einiger Müll liegt im Bach. Das soll nicht so bleiben.

Gerade im Bereich zwischen Staatswehr, Bruckmayer-Wehr und Josefsburg fließt der Mörnbach sehr langsam. Grund dafür ist, dass der überwiegende Teil des Wassers zur energetischen Nutzung aufgestaut wird, die Klappen der beiden Wehranlagen daher meist geschlossen sind. Auf dem Grund des Baches lagern sich Feinsedimente und Schlamm ab. In warmen Sommermonaten wachsen Wasserpflanzen in die Höhe und bilden auf der Wasseroberfläche eine Art Teppich, in dem sich auch größerer Unrat verfängt. Um den Mörnbach sauber und für den Fall eines Hochwassers frei zu halten, führt das Wasserwirtschaftsamt Traunstein eine gründliche Reinigung durch. Die sogenannte Bachabkehr findet von 19. bis 23. September statt, kurz vor Schonzeit der Bachforelle.

### **Bachabkehr sorgt für Sauberkeit**

Ehe die Bachabkehr beginnt, können die Fischereiberechtigten den Bach abfischen. Haben sich Wasserpflanzen stark vermehrt, kommt anschließend ein kleiner Schwimmbagger zum Einsatz. Mit ihm mäht der Baggerführer das Grün ab. Das Wasser nimmt die aufschwimmenden Pflanzenteile mit. Sie werden später an Engstellen im Bach mit dem Bagger und einem Sieblöffel entfernt und anschließend kompostiert. In einem nächsten Schritt werden die Wehrklappen des Staatswehrs und des Bruckmayer-Wehrs geöffnet, die Fließgeschwindigkeit des Baches steigt. Jetzt kann der Schwimmbagger die Feinsedimente und den Schlamm am Grund des Baches aufwirbeln. Dabei ist jedoch besondere Vorsicht geboten, da der Untergrund des Baches mit einer Bentonit-Abdichtung samt Kiesauflage künstlich abgedichtet ist. Sie darf nicht beschädigt werden. Die Strömung treibt die aufgewirbelten Feinsedimente und den Schlamm ab.



## Müll und Gartenabfälle gehören nicht in den Bach

Was das Wasser nicht abtransportiert, holen zwei Mitarbeiter der Flussmeisterstelle Salzach aus dem Bach. Über die Jahre haben sie unter anderem Schuhe, einen Fahrradständer, Sonnenschirme sowie leere Geldbeutel und Geldkassetten eingesammelt. In diesem Zusammenhang bittet das Wasserwirtschaftsamt Traunstein ausdrücklich darum, keinen Unrat und keine Grünabfälle in das Gewässer zu werfen. Nur so lässt sich unangenehme Geruchsentwicklung vermeiden.

Parallel zu diesen Arbeiten wird im Rahmen der Bachabkehr das Teilungswehr am Flugplatz in Altötting geschlossen. Ein Teil des Wassers läuft über den Flutgraben, den Sickenbach in Richtung Josefsburg und Wehranlagen, sodass auch in dem naturnahen Bereich des Mörnbachs, zwischen Flugplatz und Wiesmühle, Reinigungs- sowie Gehölzpflegearbeiten stattfinden können.

Die nächste Bachabkehr wird in zwei Jahren stattfinden. Ganz wie es der vom Landratsamt Altötting festgelegte Reinigungsrhythmus vorsieht.



Abbildung 1:  
In warmen Sommermonaten  
wachsen die Wasserpflanzen  
im Altöttinger Mörnbach stark.  
An der Wasseroberfläche bil-  
den sie eine Art Teppich, in  
dem sich dann Unrat aller Art  
verfangen kann.  
Foto: Alois Perzl

---

### Impressum:

#### Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein  
Rosenheimer Str. 7  
83278 Traunstein

Bearbeitung: Ilsabe Weinfurter

#### Bildnachweis:

WWA Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: [poststelle@wwa-ts.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-ts.bayern.de)

Internet: [www.wwa-ts.bayern.de](http://www.wwa-ts.bayern.de)

Stand: 13.09.2022

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.